

## **Omnipotenzphantasien und Moderne**



**DPV-Herbsttagung 2021** 

Bad Homburg, 10. – 13. November 2021 Maritim Hotel Bad Homburg



Svenja Boysen-Djahanbaz, Udo Hock, Axel Holicki, Helga Kremp-Ottenheym, Elfriede Löchel, Hans-Jürgen Wirth

#### **EINLADUNG ZUR HERBSTTAGUNG 2021**

Liebe KollegInnen, liebe Gäste,

herzlich Willkommen zur Herbsttagung "Omnipotenzphantasien und Moderne" der deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV) in Bad Homburg.

Leben wir in einem Zeitalter der Omnipotenz?

Angesichts der Zunahme an Möglichkeiten, den eigenen Körper zu modifizieren und zu konstruieren, wie auch der rasanten Steigerung neuer Technologien in der Herrschaft über menschliches Leben und die Natur könnte man es meinen. Der Einfluss und die Nutzung von Digitalisierung scheint im Alltag omnipräsent. Die transformative Kraft der Digitalisierung findet sich zum Beispiel in der Möglichkeit sozialer Vernetzung, die auch eine "Allmacht des Netzes" ist, über die der Mensch die Kontrolle zu verlieren beginnt.

Freuds Aussage aus "Das Unbehagen in der Kultur" (1930) liest sich fast wie eine prophetische: "Der Mensch ist sozusagen eine Art Prothesengott geworden, recht großartig, wenn er alle seine Hilfsorgane anlegt, aber sie sind nicht mit ihm verwachsen und machen ihm gelegentlich noch viel zu schaffen".

Kann die Psychoanalyse dazu beitragen, unbewusste Motive allgegenwärtiger Optimierungswünsche und Enhancement-Dynamiken aufzuklären?

Dieser Diskussion widmet sich die Tagung entlang unterschiedlicher Formate: Vorträge, Foren und Arbeitsgruppen.

Phantasien der Allmacht und Unsterblichkeit stehen dem Erleben von Mangel, Versehrtheit und Verlust von Anbeginn des psychischen Lebens an zur Verfügung. Die schrittweise Ablösung des Lust- durch das Realitätsprinzip ist nach Freud die Hauptaufgabe psychischer Entwicklung. Solange der Wunsch zu einer Imagination

des Objektes führt, ohne sich um dessen Vorhandensein in der Realität zu kümmern, produziert er Phantasie. Winnicott (1971) bewertete mit seiner Konzeption des Übergangsraumes das Illusionäre der Phantasie deutlich positiv. Er sah in dem Zwischenraum die Voraussetzung dafür, mit den Versagungen des Lebens zurecht zu kommen und daraus allmählich die Fähigkeit eines Realitätsprinzips entwickeln zu können. Als Bedingung für die Einsetzung der Realitätsprüfung gilt, dass Objekte verloren gegangen sind, die einst reale Befriedigung gebracht haben. Es ist die allmählich voranschreitende, notwendige Verinnerlichung der "factsoflife": die Entwicklung vom subjektiv zum objektiv wahrgenommenen Objekt. Brauchbar und verwendbar wird ein Objekt dann, wenn das Individuum anerkennt, dass es nicht seiner eigenen Omnipotenz unterliegt, sondern "real" ist

In Grandiositätsphantasien, narzisstischen Selbstbildern, aber auch in selbst-süchtigen Dynamiken spiegelt sich demgegenüber der Wunsch, das Über-Ich durch das Ich-Ideal ersetzen zu können. Zu der Kehrseite narzisstischer Größenphantasien gehört das Erleben von Scham und Kränkbarkeit.

In unseren psychoanalytischen Behandlungen kommen wir in Kontakt mit PatientInnen, denen omnipotente Mechanismen ihrem Bedürfnis nach Anerkennung der subjektiven Wirklichkeit dienen und dabei helfen sollen, depressive Ängste abzuwehren.

Majlis Salomonsson, Psychoanalytikerin für Kinder und Erwachsene in Stockholm, wird uns hierzu Einblicke in die psychische Welt eines Jugendlichen erlauben, der sich in seiner Phantasiewelt und Identitätsverankerung an der Grenze zwischen virtueller und psychischer Realität bewegt.

Benigna Gerisch geht aus kulturanalytischer und psychodynamischer Sicht der Frage zwischen perfektioniertem und instrumentalisiertem Körper im Zusammenhang mit Optimierungspraktiken nach. Hierbei untersucht sie fließende Übergänge zwischen "Normalität" und "Pathologie".

Peter Zagermann widmet sich in seinem Vortrag der Theorie von der Entstehung des frühen Ich, das sich aus einer archaischen fusionären Wahrnehmungsform heraus entwickelt. Erste Phantasiebildungen innerhalb eines psychischen Raumes entstehen erst nach und nach aus einem "Gegenwartsbewusstsein".

Der öffentliche Vortrag von Philipp Schönthaler "Die Bühne bereiten für etwas, das größer ist als wir. Omnipotenzphantasien der Gegenwart" wird die Tagung literarisch einleiten.

Die Verleihung des Sigmund-Freud-Kulturpreises an den Filmemacher Dr. Wilhelm Rösing weist darüber hinaus in besonderem Maße auf den Gewinn hin, den die Psychoanalyse durch den Austausch mit künstlerisch-kulturellen Errungenschaften erfährt, wie z.B. Bildern und Filmen, die "magisch" wirken können.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

Lisa Werthmann-Resch Vorsitzende der DPV Burkhard Brosig Leiter zAA für das Programm und Organisationskomitee

### **INHALTSVERZEICHNIS**

Seite 1	EINLADUNG
Seite 3 - 8	INTERNE SITZUNGEN FÜR MITGLIEDERUNDKANDIDATEN DER DPV
Seite 9 - 19	FACHTAGUNG
Seite 14	FESTABEND
Seite 20	KANDIDATENPROGRAMM
Seite 21	Sozial- und Kulturtheorie KANDIDATENPROGRAMM
Seite 22 - 23	REFERENTENÜBERSICHT
Seite 24-27	ALLGEMEINE HINWEISE
Seite 28	LAGE & ANFAHRT
Seite 29	ÜBERSICHTSPLAN DER VERANSTALTUNGSRÄUME

Mittwoch - Seite 3

### **PROGRAMM**

# INTERNE SITZUNGEN FÜR MITGLIEDER UND KANDITATEN DER DPV

### Mittwoch, 10. November 2021

Ort: Peter Schall Haus

Elisabethenschneise 2

61350 Bad Homburg vor der Höhe

10.00 – 12.30 Uhr **Sitzung des** 

Geschäftsführenden Vorstands

13.00 – 16.00 Uhr Sitzung des Zentralen

Ausbildungsausschusses

16.30 – 20.00 Uhr Sitzung des Gesamtvorstands

13.00 – 16.00 Uhr Treffen der Institutsleiter

20.00 Uhr Geselliges Beisammensein der

Postgraduierten

Ort: Café Klatsch

Louisenstraße 107 61348 Bad Homburg

20.15 – 21.45 Uhr Treffen des Vorstandes

und des Kuratoriums der

**DPV-Stiftung** 

Moderation: Maria Johne, Leipzig

Seite 4 - Donnerstag

### Donnerstag, 11. November 2021

Ort: Maritim Hotel Bad Homburg

Ludwigstraße 3 61348 Bad Homburg

09.00 - 10.30 Uhr Sitzung des Programm- und

**Organisationskomitees** 

09.00 – 10.30 Uhr Aufnahmevorträge

10.30 – 11.00 Uhr **Kaffeepause** 

11.00 – 12.30 Uhr Aufnahmevorträge

10.00 – 14.00 Uhr Ausschuss für Gesundheits- und

**Berufspolitik** 

Moderation:

Christa Leiendecker, Frankfurt/M.

	Donnerstag - Seite 5
11.00 – 12.30 Uhr	Treffen Geschäftsführender Vorstand mit Ethikrat und Ethikkommission
	Moderation: Lisa Werthmann-Resch, Marburg
11.00 – 14.00 Uhr	Ausschuss Öffentlichkeit und interdisziplinärer Dialog Moderation: Svenja Boysen-Djahanbaz, Hamburg
12.30 Uhr	Sitzung des Geschäftsführenden Vorstands
12.30 – 14.15 Uhr	Mittagspause
12.45 – 14.15 Uhr	Sitzung des Zentralen Ausbildungsausschusses
13.30 – 14.30 Uhr	Mitgliederversammlung des Archivs zur Geschichte der Psychoanalyse e.V.
Ort: Osthafenforum, Lindleystraße 15, Frankfurt/M.	Moderation: Ludger M. Hermanns, Berlin
14.15 – 16.00 Uhr	Mitgliederversammlung
16.00 – 16.30 Uhr	Kaffeepause
16.30 – 18.45 Uhr	Fortsetzung der Mitgliederversammlung
18.45 – 19.30 Uhr	Verleihung des Sigmund-Freud- Kulturpreises siehe Seite 9
19.30 – 20.00 Uhr	Imbiss

ab 20.00 Uhr **Öffentlicher Vortrag** siehe Seite 9

Seite 6 - Freitag

### Freitag, 12. November 2021

13.15 – 14.45 Uhr	Treffen der berufspolitisch für die DPV in der DGPT aktiven Ärzte und Psychologen (DGPT-Landesverbände, Beirat der DGPT, Kammern, KVen)  Moderation: Christa Leiendecker, Frankfurt/M.
13.15 – 14.45 Uhr	Arbeitskreis Kinder- und Jugendlichenpsychoanalyse Moderation: Johannes Döser, Essen-Werden
13.15 – 14.45 Uhr	AG neue Medien, Website, Psychoanalytic Online Community Moderation: Reinhard Herold, Tübingen
13.15 – 14.45 Uhr	Erweiterte Hochschul- und Forschungskommission  Moderation: Tamara Fischmann, Frankfurt/M.
13.15 – 14.45 Uhr	AK Ethnopsychoanalyse  Moderation: Ismail Karacaoğlan, Köln
13.15 – 14.45 Uhr	Vorstandskommission Psychoanalytische Sozial- und Kulturtheorie mit den Beauftragten der Institute

Freitag -Seite 7

18.10 – 19.10 Uhr COWAP Committee on Women and

**Psychoanalysis** 

Moderation:

Ingrid Moeslein-Teising, Bad Hersfeld

18.15 – 19.00 Uhr

Treffen der in der DPV aktiven KBV
Gutachter mit dem Geschäftsführenden

Vorstand

Seite8 - Samstag

### Samstag, 13. November 2021

12.45 – 13.45 Uhr Sitzung Ausschuss für Fortbildung und

Nachwuchsförderung

Moderation: Dorothee Stoupel, Berlin

12.45 – 13.45 Uhr Arbeitskreis zu den China-Aktivitäten

von DPV-Mitgliedern

Moderation: Alf Gerlach, Saarbrücken

Donnerstagund Freitag- Seite 9

### PROGRAMM FACHTAGUNG

### Donnerstag, 11.November 2021

18.45 - 19.30 Uhr

Verleihung des Sigmund-Freud-Kulturpreises der DPV und DPG 2021 an Wilhelm Rösing, Bremen

Laudatio:

Marianne Leuzinger-Bohleber, Frankfurt/M

Moderation:

Lisa Werthmann-Resch, Marburg Klaus Grabska, Hamburg (DPG)

### Öffentlicher **Vortrag**

20.00 - 21.15 Uhr

Die Bühne bereiten für etwas, das größer ist als wir. Omnipotenzphantasien der **Gegenwart** 

Philipp Schönthaler, Stuttgart

Moderation: Lisa Werthmann-Resch

### Freitag, 12. November 2021

09.00 - 09.30 Uhr

Eröffnung der Tagung

Lisa Werthmann-Resch Vorsitzende der DPV

### Vortrag

09.30 - 11.00 Uhr

Cyberspace als Zuflucht und Gefängnis von der Psychoanalyse eines Jugendlichen

Majlis Salomonsson, Stockholm

Moderation: Erwin Sturm. Frankfurt/M.

11.00 - 11.30 Uhr

Kaffeepause

Freitag - Seite 10

### **Vortrag**

11.30 - 13.00 Uhr

"Bisher war mein Lebenslauf perfekt, jetzt steh ich da und weiß nicht weiter"

Zur Psychodynamik von Optimierungsstrategien im Spektrum von Omnipotenzphantasien und Selbstverwerfungen

• Benigna Gerisch, Berlin

Moderation: Christina Ziegler, Mannheim

13.00 - 15.00 Uhr

Mittagspause

Interne Sitzungen am Freitag -siehe Seite 6

### Parallele Foren und Arbeitsgruppen

#### Forum I 15.00 – 18.00 Uhr

Koreferate und Diskussion zu den Hauptvorträgen von Majlis Salomonsson und Benigna Gerisch

"Als ob ich wirklich wäre..."

Zur psychischen Dynamik und Funktion von Ersatzrealitäten

Angelika Ebrecht-Laermann, Berlin

Optimierungsstrategien als missglückte Erfindung, abgespaltene Enklave, Angriff auf Verbindungen

Stefan Engel, Stuttgart

Moderation: Christina Ziegler, Heidelberg Erwin Sturm, Frankfurt/M.

Freitag - Seite 11

### Fortsetzung parallele Foren und Arbeitsgruppen

#### Forum II 15.00 – 18.00 Uhr

Kinderanalytisches Forum

"Mami friert!" - über Lust, Last und Verlust von Allmachtsgefühlen in der Analyse eines fünfjährigen Mädchens

Katja Westlund-Morgenstern, Hamburg

Wenn Akali ihre Kama schwingt, verursacht sie tödlichen Schaden

Aglaja von Kalckreuth-Gahleitner, Ulm

Moderation: Johannes Döser, Essen-Werden

## **Forum III** 15.00 – 18.00 Uhr

Ständiges Forum zu Fragen der Ethik

Assistierter Suizid – eine ethische Herausforderung

Assistierter Suizid – vom Urteil des Bundesverfassungsgerichtes zum Memorandum der DPV

Martin Teising, Bad Hersfeld

Entwicklung von Todeswünschen und Suizidimpulsen. Empathische "Störfragen" als Ausdruck des "Kampfes" um die Andere, den Anderen

• Andreas Kruse, Heidelberg

## Unaushaltbarkeit – wer misst das Maß des Leidens?

• Joachim Küchenhoff, Basel

Moderation:

Anna-Katrin Oesterle-Stephan, Berlin Torsten Siol, Bremen

## **Forum IV** 15.00 – 18.00 Uhr

Prothesensicherheit -Verschwörungsmentalität und autoritäre Dynamiken

- Oliver Decker, Leipzig
  - Clara Schließler, Leipzig

Moderation: Reinhard Otte, Frankfurt/M.

Seite 12 - Freitag

#### Forum V

15.00 - 18.00 Uhr

Teilnahme nur für Mitglieder und Kandidaten Psychoanalytischer Gesellschaften

## Die psychoanalytische Arbeit von Stunde zu Stunde

• Ilia Borovikov, Köln

Moderation: Elfriede Löchel, Bremen Detlef Schäfer, Oldenburg

#### Forum VI 15.00 – 18.00 Uhr

### Psychoanalyse in China

Der ost-westliche Diwan

- Konfuzius' Spuren in westlichem Denken -
  - Irmgard Dettbarn, Berlin

### Psychoanalytische Psychotherapie in China-Rückblick auf ein Ausbildungsprojekt

• Alf Gerlach, Saarbrücken

Moderation: Matthias Elzer, Hofheim

#### Forum VII 15.00 – 18.00 Uhr

### Filmvorführung mit Diskussion

**Pioneers of Group Analysis** 

(in deutscher und in englischer Sprache)

 Wilhelm Rösing und Marita Barthel-Rösing, Bremen

Moderation: Christoph E. Walker, Ammerbuch

Freitag - Seite 13

Forum VIII 15.00 – 18.00 Uhr Forum zu aktuellen politischen Fragen

Rechtsradikalismus und Verschwörungstheorien- Gegenwartsbefragung und Selbstbefragung

Kollektive Illusionen und Desillusionen. Die Schatten der NS-Zeit in der dritten Generation am Beispiel Björn Höcke

Gertrud Hardtmann, Berlin

Depressiv-narzisstische Abwehrstrukturen angesichts von Unsicherheit

Michael Günter, Stuttgart

Was zieht Menschen zum Rechtsradikalismus? Gruppendynamische Überlegungen zur ethnischen Großgruppe

• Georg Bruns, Bremen

Moderation: Maria Johne, Leipzig

Forum IX 15.00 – 18.00 Uhr Psychoanalyse und digitale Medien in Corona-Zeiten

Überlegungen zu den Folgen der Corona-Pandemie für den psychoanalytischen Rahmen

• Bernd Pütz, Frankfurt/M.

Wenn man sich nicht spüren kann – Reflexionen über "leiblose Verständigung" im Online-Kontakt und ihre Bedeutung im psychoanalytischen Prozess

• Angelika Zoubek-Windaus, Frankfurt/M.

Zum Einfluss Covid-19 bedingter Videostunden auf die Kontaktgestaltung in einer kinderanalytischen Behandlung

Heribert Blaß, Düsseldorf

Moderation: Gebhard Allert, Ulm

### Fachtagung & Festabend der DPV

Seite 14 - Freitag

Forum X 15.00 – 18.00 Uhr AG Sexualitäten

Zur Heterogenität der Transidentitäten

Impulsreferate von

• Tilman Paschke, Mannheim

Petra Heymanns, Karlsruhe

Andreas Weber-Meewes, Hamburg

Elisabeth Imhorst, Köln

Moderation: Eva Reichelt, Berlin

Tilmann Paschke, Mannheim

15.00 – 17.00 Uhr

Kaffeepause nach Absprache in den Foren

18.15 - 19.45 Uhr

**Gruppenanalytische Großgruppe Sitzung 1** 

Hier bietet sich die Möglichkeit, unsere Erlebnisse und Erfahrungen während der Tagung gemeinsam zu erforschen, zu vertiefen und weiter zu entwickeln. Es sind alle TeilnehmerInnen der Tagung zur Großgruppe eingeladen. Die Teilnahme bedarf keiner vorherigen Anmeldung.

Heribert Knott, Stuttgart

Jörg von Hacht, Hamburg

### FESTABEND DER DPV

### Freitag, 12. November 2021

20.00 Uhr	Empfang
ab 20.15 Uh	Festabend in zwei Räumen mit Begegnungen, Gesprächen und Tanz
	Wir veranstalten den Festabend wieder in zwei Räumen, um Ihnen Gelegenheit zum Unter- halten und/oder ausgiebigen Tanzen zu geben.
	Wir würden uns freuen, wenn Sie wieder mit uns gemeinsam den Festabend genießen.
	Maritim Hotel Bad Homburg DJ – Erick Hernández

Samstag - Seite 15

### Samstag, 13. November 2021

Vortrag

Omnipotenz und Todestrieb -

09.00 - 10.15 Uhr

Grundzüge einer allgemeinen Theorie der **Psychoanalyse** 

Peter Zagermann, München

Moderation: Gerhard Schneider, Mannheim

10.15 - 10.45 Uhr

Kaffeepause

### Parallele Foren und Arbeitsgruppen

Forum XI

10.45 - 12.45 Uhr

Koreferat zum Hauptvortrag von Peter Zagermann

Was ist psychoanalytische Metapsychologie? - Gedanken zum Vortrag von Peter Zagermann

Heinz Weiß, Stuttgart

Moderation: Gerhard Schneider, Mannheim

Forum XII

10.45 - 12.45 Uhr Teilnahme nur für

Mitglieder und Kandidaten Psychoanalytischer Gesellschaften

Junge Mitglieder in der DPV stellen sich mit Vorträgen zum Tagungsthema vor:

Er lebt sein Leben als Fremder -Bewegungen zwischen Zuständen von Dissoziation, Fragmentierung, Omnipotenz und der Entwicklung eines Selbst

Nicola Onur, Hamburg

Wo sind die Anderen? - Kritische Überlegungen zum omnipotenten Anspruch der Bindungstheorie und dessen Verlängerung in die psychoanalytische **Praxis** 

Steffen Elsner, Leipzig

Moderation: Thomas Beier, Jena

Seite 16 - Samstag

**Forum XIII** 10.45 – 12.45 Uhr

Ausbildungsforum
Psychoanalytische Ausbildung und
wissenschaftliche Qualifizierung –
unmögliche Allianz oder förderliches
Miteinander?

- Susanne Singer, Mainz
- Christian Sell, Kassel

Moderation: Burkhard Brosig, Gießen

Forum XIV 10.45 – 12.45 Uhr

#### Table-ronde zum Werk von André Green

- Bernard Chervet, Paris
- Udo Hock, Berlin

Moderation: Valérie Bouville, Bonn

Vortrag und Diskussion werden übersetzt

Samstag -Seite 17

Forum XV 10.45 – 12.45 Uhr Preisverleihung Stiftung der DPV Verleihung des Förderpreises 2020 und 2021

Vorstellung der Preisträger und ihrer prämierten Arbeiten. Die Preisträger und ihre Arbeiten werden den Mitgliedern der DPV vor der Tagung im Internet (www.stiftung.dpv-psa.de) und in einem Rundschreiben bekannt gegeben.

Moderation: Maria Johne, Leipzig Georg Bruns, Bremen

**AG 1** 10.45 – 12.45 Uhr

Deutsch-Osteuropäische Arbeitsgruppe Weiterentwicklung des Deutsch osteuropäischen Austauschs

Moderation: Christa Hack, Mainz

**AG 2** 10.45 – 12.45 Uhr

Psychoanalyse zu dritt Einleitung:

Gertraud Schlesinger-Kipp, Kassel

Psychotherapie zu dritt. Erfahrungen mit Integration der Arbeit mit Geflüchteten in die Ausbildung

- Annabelle Starck, Frankfurt/M.
- Rosalba Maccarrone Erhardt, Frankfurt/M.

Psychotherapeutische und psychiatrische Interventionen. Erfahrungen in der Erstaufnahme, im Psychosozialen Zentrum und in der Begutachtung von Geflüchteten

• Ester Buck, Kassel

Moderation: Hans-Jürgen Wirth, Gießen

12.45 – 13.45 Uhr

Mittagspause

Interne Sitzungen am Samstag -siehe Seite 8

Seite 18 - Samstag **AG 3**13.45 – 15.15 Uhr

Forum Ausschuss Öffentlichkeit und interdisziplinärer Dialog mit Ausschuss Nachwuchsförderung

Pandemie und Ausbildungsreform, neue Grenzen, neue Möglichkeiten was und wie brauchen uns Nachwuchs und Öffentlichkeit in Zeiten des Wandels?

Einladung an KandidatInnen und Mitglieder zur offenen Diskussionsrunde mit den Ausschüssen

Einführung und Moderation:

- Svenja Boysen-Djahambaz, Hamburg
- Dorothee Stoupel, Berlin / Leipzig

#### Impulsreferate:

- Dunja Voos, Pulheim
- Rupert Martin, Köln
- Gerhard Schneider, Mannheim

**Forum XVII** 13.45 – 15.15 Uhr

Forschen in der Psychoanalyse – notwendiger denn je

Der aktuelle Dialog mit der neurobiologischen Gedächtnisforschung: eine Chance für die psychoanalytische Outcomeforschung? - Die MODE Studie (Modifikation psychischer und neuronaler Strukturen in psychoanalytischen Langzeitpsychotherapien bei Depression)

 Marianne Leuzinger-Bohleber, Frankfurt/M.

Warum es so wichtig ist, die Frequenzfrage auch empirisch zu erforschen

Elisabeth Imhorst, Köln

Erfahrungsberichte mitwirkender Kolleginnen und Kollegen aus Frankfurt, Köln/Düsseldorf und Leipzig

N N

Moderation: Tamara Fischmann, Berlin

Samstag - Seite 19

AG 4

13.45 - 15.15 Uhr

Säuglingsbeobachtung

Wie kann man sich dem Erleben

Frühgeborener annähern?

Psychoanalytische Säuglingsbeobachtung auf einer neonatologischen Intensivstation

Maria Knott, Stuttgart

Moderation: Uta Zeitzschel, Hamburg

**AG 5** 

13.45 - 15.15 Uhr

**Gruppenanalytische Großgruppe Sitzung 2** 

Hier bietet sich die Möglichkeit, unsere Erlebnisse und Erfahrungen während der Tagung gemeinsam zu erforschen, zu vertiefen und weiter zu entwickeln. Es sind alle Teilnehmerlinnen der Tagung zur Großgruppe eingeladen. Die Teilnahme bedarf keiner vorherigen Anmeldung.

- Heribert Knott, Stuttgart
- Jörg von Hacht, Hamburg

AG 6

13.45 - 15.15 Uhr

**COWAP Committee in Women and Psychoanalysis** 

Schwangerschaft in der Adoleszenz als omnipotente Abwehr von Kleinheitsängsten - ein Behandlungsbericht

Eva Reichelt, Berlin

Moderation:

Ingrid Moeslein-Teising, Bad Hersfeld

15.30 - 16.30 Uhr

Ausklang der Tagung

Tagungsbegleiter teilen ihre Eindrücke mit

Diskussion im Plenum.

16.30 - 17.00 Uhr

Empfang – Ausklang

**ENDE DER TAGUNG** 

### Kandidatenprogramm der DPV

Seite 20 – Mittwoch & Donnerstag

### **KANDIDATENPROGRAMM**

### Mittwoch, 10. November 2021

Ort: Maritim Hotel Bad Homburg

Ludwigstraße 3

61348 Bad Homburg v.d. Höhe

16.00 – 17.30 Uhr Supervisionsgruppe 1

Supervision nach der Methode von Wolfgang Loch

("Deutungsoptionen")

Johannes Picht, Schliengen

**Supervisionsgruppe 2** 

Jörg Michael Scharff, Kronberg/Ts.

17.30 – 18.00 Uhr Kaffeepause

18.00 – 19.30 Uhr **Workshop** 

Offener Austausch über Erfahrungen in der eigenen Lehranalyse und in der Supervision, und im Umgang mit der psychoanalytischen Institution.

Markus Fäh, Zürich

20.00 Uhr Geselliges Beisammensein der KandidatInnen

Ort: Pane e Vino

Luisenstraße 42 61348 Bad Homburg

### Donnerstag, 11. November 2021

14.30 – 18.30 Uhr Vollversammlung der Kandidatinnen und

AusbildungsteilnehmerInnen

### Kandidatenprogramm der DPV

Seite 21

### Samstag, 13. November 2021

**AG 7** 13.45 – 15.15 Uhr

Sozial- und Kulturtheorie

Dem namenlosen Schrecken Worte finden -Aus dem analytischen Prozess einer im Bürgerkrieg aus der Kindheit Vertriebenen

• Sigrid Scheifele, Frankfurt/M.

Moderation: Isolde Böhme, Köln

## Referentenverzeichnis

### Seite 22

Dipl Död	Barthol-Pösing	Morito	Bremen	Doutschland	horthal ragging@amy.do
DiplPäd.	Barthel-Rösing	Marita		Deutschland	barthel-roesing@gmx.de
Dr. med.	Blaß	Heribert	Düsseldorf	Deutschland	heribert@blass.io
Dipl. Psych.	Borovikov	llia	Köln	Deutschland	i.borovikov@gmx.de
Dipl. Psych.	Boysen- Djahanbaz	Svenja	Hamburg	Deutschland	s.boysen-djahanbaz@gmx.de
Prof. Dr. med.	Bruns	Georg	Bremen	Deutschland	gj.bruns@t-online.de
Dr. med.	Buck	Esther	Kassel	Deutschland	esther.buck@t-online.de
Dr.	Chervet	Bernard	Paris	Frankreich	bernard@chervet.fr
PrivDoz. Dr. phil.	Decker	Oliver	Leipzig	Deutschland	Oliver.Decker@medizin.uni- leipzig.de
Dr. phil.	Dettbarn	Irmgard	Berlin	Deutschland	irmgard.dettbarn@gmail.com
Prof. Dr. phil. Dipl Psych.	Ebrecht- Laermann	Angelika	Berlin	Deutschland	ebrechtang@aol.com
Dipl. Psych.	Elsner	Steffen	Leipzig	Deutschland	elsner.steffen@gmail.com
Dr. med.	Engel	Stefan	Stuttgart	Deutschland	engel-stgt@t-online.de
Dr. phil.	Markus	Fäh	Zürich	Schweiz	info@markusfaeh.com
Prof. Dr. phil.	Gerisch	Benigna	Berlin	Deutschland	benigna.gerisch@ipu-berlin.de
Dr. med. habil. Dipl Soz.	Gerlach	Alf	Saarbrücken	Deutschland	alf.gerlach@pulsaar.com
Prof. Dr. med.	Günter	Michael	Stuttgart	Deutschland	m.guenter@klinikum-stuttgart.de
Prof. Dr. med.	Hardtmann	Gertrud	Berlin	Deutschland	ghardtmann@web.de
Dr. med.	Heymanns	Petra	Karlsruhe	Deutschland	petra.heymanns@web.de
Dr. phil. Dipl Psych.	Hock	Udo	Berlin	Deutschland	udo.hock@web.de
Dr. phil. Dipl Psych.	Imhorst	Elisabeth	Köln	Deutschland	elisabeth.imhorst@dpv-mail.de
Dr. med.	Knott	Heribert	Stuttgart	Deutschland	Heribert.Knott@t-online.de
Dr. med.	Knott	Maria	Stuttgart	Deutschland	maria.knott@t-online.de
Prof.Dr.phil. Dipl. Psych.	Kruse	Andreas	Heidelberg	Deutschland	andreas.kruse@gero.uni- heidelberg.de
Prof. Dr. med.	Küchenhoff	Joachim Albert	Binningen	Schweiz	joachim.kuechenhoff@unibas.ch
Prof. Dr. phil.	Leuzinger- Bohleber	Marianne	Frankfurt/M.	Deutschland	m.leuzinger-bohleber@gmx.de
Dipl. Psych.	Maccarrone- Erhardt	Rosalba	Frankfurt/M.	Deutschland	rosalba-maccarrone@web.de
Dr. phil. Dipl Psych.	Martin	Rupert	Köln	Deutschland	rupert.martin@dpv-mail.de
Dr. med.	Onur	Nicola	Hamburg	Deutschland	nicolaonur@aol.com
Dr.med.	Paschke	Tilmann	Mannheim	Deutschland	paschke@zns-mannheim.de
Dr.med.	Picht	Johannes	Schliengen	Deutschland	johannes.picht@web.de
Dipl Psych.	Pütz	Bernd	Frankfurt./M	Deutschland	BerndPuetz@web.de
Ärztin	Reichelt	Eva-Maria	Berlin	Deutschland	eva.reichelt@aerzte-berlin.de
Dr.	Rösing	Wilhelm	Bremen	Deutschland	wilhelmroesing@web.de
Dr. Ph.D.	Salomonsson	Majlis	Stockholm	Schweden	majlis.winberg-salomonsson@ki.se

## Referentenverzeichnis

### Seite 23

	7	T	7	7	Ţ
Dr. phil. Dipl Psych.	Scharff	Jörg Michael	Kronberg	Deutschland	joerg.scharff@dpv-mail.de
Dr.phil.	Scheifele	Sigrid	Frankfurt/M.	Deutschland	sigrid.scheifele@gmx.de
Dr. DiplPsych.	Schlesinger-Kipp	Gertraud	Kassel	Deutschland	gertraud.schlesinger- kipp@dpv-mail.de
M.Sc.	Schließler	Clara	Leipzig	Deutschland	Clara.Schliessler@uni- leipzig.de
Dr. phil. Dipl. Psych.	Schneider	Gerhard	Mannheim	Deutschland	gschneider-mannheim@t- online.de
Schriftsteller	Schönthaler	Philipp	Stuttgart	Deutschland	P.Schoenthaler@gmx.de
Dr. phil. Dipl Psych.	Sell	Christian	Kassel	Deutschland	csell@uni-kassel.de
Prof.Dr.rer.med.	Singer	Susanne	Mainz	Deutschland	singers@uni-mainz.de
Dipl. Psych.	Stoupel	Dorothee	Berlin/Leipzig	Deutschland	dorothee.stoupel@t-online.de
M.Sc.	Starck	Annabelle	Frankfurt/M.	Deutschland	annabellestarck@gmail.com
Prof. Dr. phil.	Teising	Martin	Bad Hersfeld	Deutschland	teising@t-online.de
DiplPsych.	von Hacht	Jörg	Hamburg	Deutschland	joerg.vonhacht@dpv-mail.de
M.A.	von Kalckreuth- Gahleitner	Aglaja	Tutzing	Deutschland	A.Kalckreuth@web.de
Dr.med.	Voos	Dunja	Pulheim	Deutschland	voos@medizin-im-text.de
Dipl. Psych.	Weber-Meewes	Andreas	Hamburg	Deutschland	a.weber- meewes@psychoanalytische- praxis.de
Prof. Dr. med.	Weiß	Heinz	Stuttgart	Deutschland	heinz.weiss@rbk.de
DiplPsych.	Westlund- Morgenstern	Katja	Hamburg	Deutschland	katja.westlund- morgenstern@dpv-mail.de
DiplPsych.	Werthmann- Resch	Lisa	Marburg	Deutschland	vorsitzende@dpv-psa.de
Dr. phil. Dipl Psych.	Zagermann	Peter	München	Deutschland	drzagermann@aol.com
Dr. med.	Zoubek-Windaus	Angelika	Frankfurt/M.	Deutschland	zoubek-windaus@t-online.de
	•				
	<u> </u>	<u> </u>	<u> </u>		

Seite 24

### **Allgemeine Hinweise**

#### 1. Tagungsort:

Maritim Hotel Bad Homburg, Ludwigstraße 3, 61348 Bad Homburg

#### 2. Tagungsbüro:

Ab dem 11. November 2021 im Maritim Hotel Bad Homburg Telefon: Antje Harz 030 26 552503 – mobile Umleitung

#### 3. Öffnungszeiten:

Donnerstag, 11. November 2021	08.30 - 19.00 Uhr
Freitag, 12. November 2021	08.30 - 18.00 Uhr
Samstag, 13. November 2021	08.30 - 15.00 Uhr

4.Teilnahmegebühren:

Bei Anmeldung	bis11.10.2021	ab12.10.2021
Mitglieder / Ständige Gäste der DPV	€ 300,00	€ 330,00
Moderator-/in	€ 150,00	
Referent-/in	€ 0,00	
Kandidaten / Ausbildungsteilnehmer der DPV	€ 100,00	€ 130,00
Mitglied der IPSO (nicht DPV)*	€ 100,00	€ 130,00
Gäste	€320,00	€ 350,00
Teilnahme ausschließlich an Kolloquien/MV	€ 0,00	
Studierende**	€ 30,00	€ 30,00

Auch bei Teilnahme ausschließlich an den Kolloquien ist eine verbindliche Anmeldung vorab erforderlich!

Der reduzierte Teilnehmerbetrag gilt bis zum 11.10.2021.

Für die Möglichkeit der Inanspruchnahme der vergünstigten Teilnahmegebühr zählt das Datum des Zahlungseingangs der gesamten Tagungsgebühr auf dem Konto der DPV.

<sup>\*</sup> aktuelle Ausbildungsbescheinigung erforderlich

<sup>\*\*</sup> Studienbescheinigung erforderlich, nur Erststudium für die Berufsausbildung

Seite 25

#### 5. Stornobedingungen:

Teilnahmegebühren werden bei einer Stornierung bis zum 15.10.2021 voll erstattet. Nach diesem Termin bis zum 01.11.2021 werden 50% der Teilnahmegebühr erstattet. Nach dem 02.11.2021 ist die Erstattung der Teilnahmegebühr ausgeschlossen.

#### 6. Anmeldung:

Bitte melden Sie sich online bis zum **29.10.2021** über unsere DPV-Homepage unter folgendem link <a href="https://www.dpv-psa.de/termine/dpv-tagungen/herbsttagung-2021">https://www.dpv-psa.de/termine/dpv-tagungen/herbsttagung-2021</a> an. Alle Teilnehmer, die sich online anmelden, erhalten per E-Mail ihre Anmeldebestätigung.

Mitglieder anderer psychoanalytischer und psychotherapeutischer Fachgesellschaften können als Gäste an der Tagung teilnehmen. Die Aufnahmevorträge sind DPV-intern.

### 7. Bezahlung:

Bei Ihrer Anmeldung überweisen Sie bitte den Gesamtbetrag auf folgendes Konto:

DPV e. V.

Deutsche Apotheker- und Ärztebank Berlin

IBAN: DE90 3006 0601 0005 492521 BIC: (Swift-Code): DAAEDEDDXXX Stichwort: DPV-Herbsttagung 2021

Bei online-Anmeldungen erhalten Sie nach dem Anmeldevorgang Ihre Anmeldebestätigung direkt per E-Mail zugesandt.

Seite 26

#### 8. Hotelzimmer:

Im Maritim Hotel Bad Homburg haben wir ein Abrufkontingent bis zum 01. Oktober 2021von Einzel- und Doppelzimmern eingerichtet. Teilen Sie bitte Ihre Buchungswünsche direkt dem Hotel mit.

### Maritim Hotel Bad Homburg, Ludwigstraße 3, 61348 Bad Homburg

Telefon: 06172 660 138, Fax: 06172660100 E-Mail: reservierung.hom@maritim.de

EZ Classic	€ 141,00	DZ Classic	€ 179,00
EZ Comfort	€ 151,00	DZ Comfort	€ 189,00
EZ Superior	€ 171,00	DZ Superior	€ 209,00

alle Zimmerpreise sind inkl. Frühstück.

#### 9. Kongressunterlagen:

Ihre Tagungsunterlagen (Ihre Rechnung, Ihr Namensschild, die Wahl Ihrer Foren und Arbeitsgruppen und ggf. Ihre erworbene Festabendkarte) erhalten Sie vorab auf dem Postweg zugesandt. Bitte bringen Sie diese Unterlagen mit zur Tagung.

#### 10. Namensschilder:

Von allen Teilnehmern sind die Namensschilder (einheitlich durchsichtig) bei allen Veranstaltungen deutlich sichtbar zu tragen. Wenn Sie als Gast teilnehmen, ist Ihr Namensschild entsprechend gekennzeichnet.

#### 11. Festabend:

Die Teilnahme am Festabend mit Dinner, Musik und Tanz kostet für Mitglieder **75,00** € und für Kandidaten **50,00** €. Der Sektempfang ist im Preis eingeschlossen, die weiteren Getränke sind eigenständig zu bezahlen.

Seite 27

#### 12. Tagungsband:

Den Tagungsband der vergangenen Online -Frühjahrstagung in 2021 erhalten Sie vor der Tagung mit der Post. Den Tagungsband der Herbsttagung 2021 können Sie mit Ihrer Anmeldung zum Preis von 28,50 € (inkl. Porto und Versand) subskribieren. Er wird Ihnen nach Fertigstellung automatisch zugesandt.

#### 13. Technik:

Sollten Sie als Vortragender technische Hilfsmittelwie Beamer, Leinwand etc. benötigen, möchten wir Sie bitten, sich per E-Mail bis zum **05.11.2021**an das DPV-Tagungsbüro <u>tagungsbuero@dpv-psa.info</u> zu wenden.

#### 14. Parken:

Teilnehmer haben die Möglichkeit, auf dem Hotel-Parkplatz gegen ein Entgelt zu parken. Weitere Parkhäuser befinden sich in der Nähe.

#### 15. Zertifizierung:

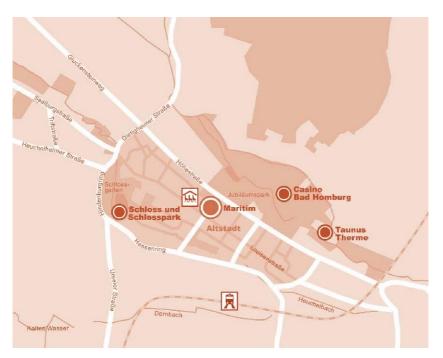
Die Arbeitstagung der DPV wird von der Psychotherapeutenkammer Hessen mit Fortbildungspunkten zertifiziert. Teilnehmer, die an der Zertifizierung teilnehmen möchten, können diese nach der Tagung via E-Mail unter tagungsbuero@dpv-psa.info anfordern.

### 16. DPV-Homepage:

Auf der Homepage der DPV <u>www.dpv-psa.de</u> finden Sie das Tagungsprogramm und aktuelle Informationen zur Tagung. Etwa 4 Wochen vor der Tagung stellen wir die Abstracts der Beiträge online.

### Lage & Anfahrt

#### Seite 28



### **Adresse**

Maritim Hotel Bad Homburg Ludwigstraße 3 61348 Bad Homburg v. d. H.

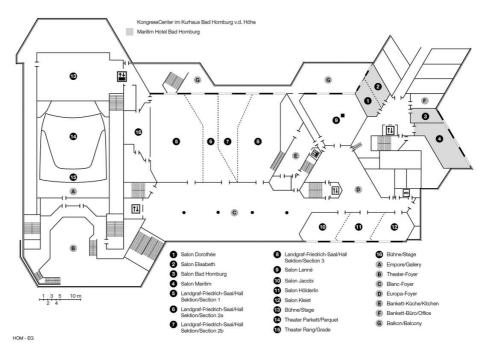
### **Entfernungen**

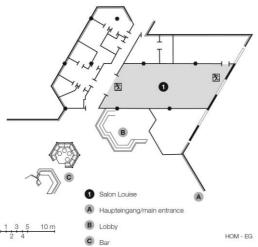
Bahnhof:	1 km
Hauptbahnhof Frankfurt:	20 km
Flughafen Frankfurt:	25 km
Autobahn A5:	2,5 km
Messe Frankfurt:	15 km
Römerkastell Saalburg:	7,5 km
Taunus Therme:	2 km

### **Bahn- und Buslinien**

Ab Bahnhof Bad Homburg: Bus Linien 1-7, 11, 12, 21 und 22 bis Haltestelle "Kurhaus"

### Veranstaltungsräume





**DPV-Herbsttagung 2021** 

